

WISSEN FÜR IHR BOOT

YACHTCARE®

KLEBEN & DICHTEN ÜBERSICHT



DIE RICHTIGE KLEB- UND DICHTMASSE

Auf der Suche nach der geeigneten Kleb- & Dichtmasse für die Reparatur findet man im maritimen Markt und auch bei uns eine große Auswahl an unterschiedlichsten Produkten, so dass man schnell den Überblick verliert und nicht sicher ist, welche man verwenden soll. Leider gibt es aufgrund der vielen Werkstoffe und Einsatzorte (Unter- oder Überwasser, Innen- oder Außenbereich) nicht die eine, universell einsetzbare Kleb- und Dichtmasse.

Kleb- und Dichtmassen werden für elastische und spannungsausgleichende Aufgaben (Einwirkung von Schub-, Scher- und Druckkraft) eingesetzt. Sie bieten ein breites Haftungsspektrum für sehr viele Untergründe, die man im Allgemeinen an einem Boot findet. Charakteristisch bleiben die Dichtmassen auch nach der Härtung dauerelastisch, während reine Klebstoffe wie z.B. Epoxid starr aushärten.

Die Dichtmassen reagieren zur Aushärtung mit Luft- oder Untergrundfeuchtigkeit. Diesen Vorgang nennt man Vulkanisation und die Härtung findet von außen nach innen statt. Nach der Hautbildung an der Oberfläche darf man die Dichtmasse nicht weiterbearbeiten.

Die Reaktion mit Feuchtigkeit setzt den allmählichen Härtungsprozess auch bei dem nicht verbrauchten Rest in der Kartusche in Gang. Das ist leider der größte Nachteil bei den Kartuschen, denn einmal angebrochen sind sie nur noch bedingt haltbar. Es gibt unzählige Tipps, wie man die angebrochene Kartusche länger haltbar machen kann. Hier folgt ein Beispiel:

Drücken Sie die Dichtmasse so weit heraus, dass diese das Ende der Tülle blockiert und die Öffnung luftdicht versiegelt. Zusätzlich kann man auch noch ein Stück Frischhaltefolie um die Spitze wickeln. Für die nächste Verarbeitung braucht man nur noch eine neue Tülle.

WISSEN FÜR IHR BOOT

YACHTCARE®

KLEBEN & DICHTEN ÜBERSICHT



TIPP von DOCTOR BOAT

Idealerweise beträgt die Luftfeuchtigkeit 60-70 % für die Verarbeitung. Ist die Luft zu trocken kann man mit einer wassergefüllten Sprühflasche die Umgebungsluft befeuchten.

Der Einsatz eines Dichtstoffes bietet den Vorteil, dass z.B. keine Bohrlöcher wie bei einer Verschraubung entstehen. Jedes Loch ist eine Undichtigkeit, durch die Feuchtigkeit eindringen kann und nochmals abgedichtet werden muss.



TIPP von DOCTOR BOAT

Auch Dichtmassen altern unter den Umgebungsbedingungen wie UV-Strahlung, Temperaturschwankungen oder Witterung. Daher sollten Dichtfugen regelmäßig auf Dichtigkeit überprüft werden. Erkennt man Verschleißerscheinungen rechtzeitig erspart man sich größeren Schaden und Kosten.

Die modernen Kleb- und Dichtmassen kommen heutzutage oftmals auch ohne einen Haftprimer aus. Darüber hinaus verzichten viele Hersteller auf die Verwendung von gefährlichen Inhaltsstoffen wie z.B. Isocyanate und bieten so einen besseren Gesundheitsschutz für den Verarbeiter. Nach dem Einbringen der Dichtmasse müssen die Fugen geglättet werden. Auch hier gibt es eine große Auswahl an Glättwerkzeug. Es gibt professionelle Spachtel mit diversen Kantenformen und -breiten, andere schwören auf einen Teelöffel, verwenden einen Holzspatel oder Eisstieler nehmen den eigenen Finger (inkl. Handschuh).

Zum Glätten kann man auf ein professionelles Glättmittel aus dem Fachhandel zurückgreifen oder mischt es sich selbst aus Wasser und einem handelsüblichen Spülmittel an. Das Glätten muss vor der Hautbildung der Dichtmasse erfolgen.

WISSEN FÜR IHR BOOT

YACHTCARE®

KLEBEN & DICHTEN ÜBERSICHT

Eine praktische Alternative zu den Dichtmassen aus der Kartusche bietet ein Abdichtmaterial in Form eines dauerplastischen Klebebandes aus Butylkautschuk.

Das Dichtband wird auf die benötigte Länge zugeschnitten und per Hand auf den trocknen, staub- und fettfreien Untergrund mit gleichmäßigem Druck fest angepresst. Nach dem Abziehen der Schutzfolie kann die Montage vorgenommen werden. Bei Schrauben und Bolzen wird das Tape um das Gewinde gewickelt und im Anschluss eingedreht. Überstehendes Material wird mit einem Messer entfernt.



TIPP vom DOCTOR BOAT

Da das Dichtband nahezu alterungsfrei ist eignet es sich auch hervorragend als Notfallhilfe für unterwegs. Es ist klein, handlich, sofort und ohne Werkzeug einsatzbereit. Außerdem muss man keine Aushärtezeit abwarten.

WISSEN FÜR IHR BOOT

YACHTCARE®

KLEBEN & DICHTEN ÜBERSICHT

Alle unsere Dichtmassen eignen sich zum elastischen Fixieren, Kleben und Montieren.
Wir erklären dem Eigner die Unterschiede und den Einsatzzweck:

			Verarbeitung mit Hand- presspistole	Geeignet für				dauer elastisch	Einsatzgebiet		Einsatzgebiet	
				Holz	Metall	GFK	andere Kunststoffe*		Über- wasser	Unter- wasser	Innen	Außen
Uniflex Marine	Strapazierfähige Verklebungen, UV-stabil	1-komponentige Kleb- & Dicht- masse / STP - silanterminiertes Polymer	√	√ (außer Teak)	√	√	√	√		√	√	
Silicone Marine	Dauerhafte Verklebungen, UV-stabil	1-komponentige Kleb- & Dicht- masse / Poly- organsiloxan	√	√ (außer Teak)	√	√	√	√		√	√	
Universal Hybrid Kleber	Transparente Allzweck- dichtmasse	1-komponentige Kleb- & Dicht- masse / MS - silanmodifi- ziertes Polymer	√	√ (außer Teak)	√	√	√	√		√	√	
Yacht Acryl	Einfache Verklebungen im Innenbereich	1-komponentige Kleb- & Dicht- masse / Polyacrylat- Dispersion	√	√ (außer Teak)	√	√	√	√		√		
Sealing Tape	Abdichtungsband	Butylkautschuk		√ (außer Teak)	√	√	√	√		√	√	



TIPP vom DOCTOR BOAT

Reste von Kleb- und Dichtmassen lassen sich mit einem oszillierenden Multitool gut entfernen.